

SO  
geht  
Vereinbarkeit!



Competentia<sup>NRW</sup>  
KOMPETENZENTRUM FRAU & BERUF  
MITTLERER NIEDERRHEIN

Das Kompetenzzentrum Frau & Beruf wird gefördert von:  
Ministerium für Heimat, Kommunales,  
Bau und Gleichstellung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION  
Investition in unsere Zukunft  
Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung



# „SO GEHT VEREINBARKEIT!“

---

*XING Expertendialog  
24. August 2020, 17:30 Uhr  
Stautenhof in Willich-Anrath*



[Song anhören](#)

## „Wenn die neuen Zeiten anbrechen“

(Anke Johannsen)

---

Ein altes Leben abgestreift.  
In Lichtgeschwindigkeit herangereift.  
Heute hier, morgen da.  
Genau so schnell vergeht ein ganzes Jahr.

Lieber durch's traute Leben schlendern  
als sich von Zeit zu Zeit verändern?  
Tun wir's nicht selbst, macht es das Leben,  
wenn wir grad am Gewohnten kleben.

Wir können nichts festhalten, aber Haltung bewahren.  
Und uns treu bleiben in all den Jahren.  
Dies ist jener Augenblick, von dem wir später sprechen,  
dies ist jener Zauber, wenn die neuen Zeiten anbrechen.

Was wohl der Weg im Schilde führt,  
wenn man tief in sich diesen Aufbruch spürt.  
Keinen Plan, wohin es geht,  
wenn man so an der Lebenskreuzung steht.

Nervöses, freudiges Gehampel  
an dieser fast schon grünen Ampel.  
Ein letztes Mal noch Ruhe tanken  
und dann drauf los ohne Leitplanken.

Wir können nichts festhalten, aber Haltung bewahren...

Feste feiern, was grade ist,  
weil du Ehrengast dieses Momentes bist.  
Jetzt ist deins, und deins ist jetzt,  
wenn du nicht mehr durch die Gezeiten hetzt.

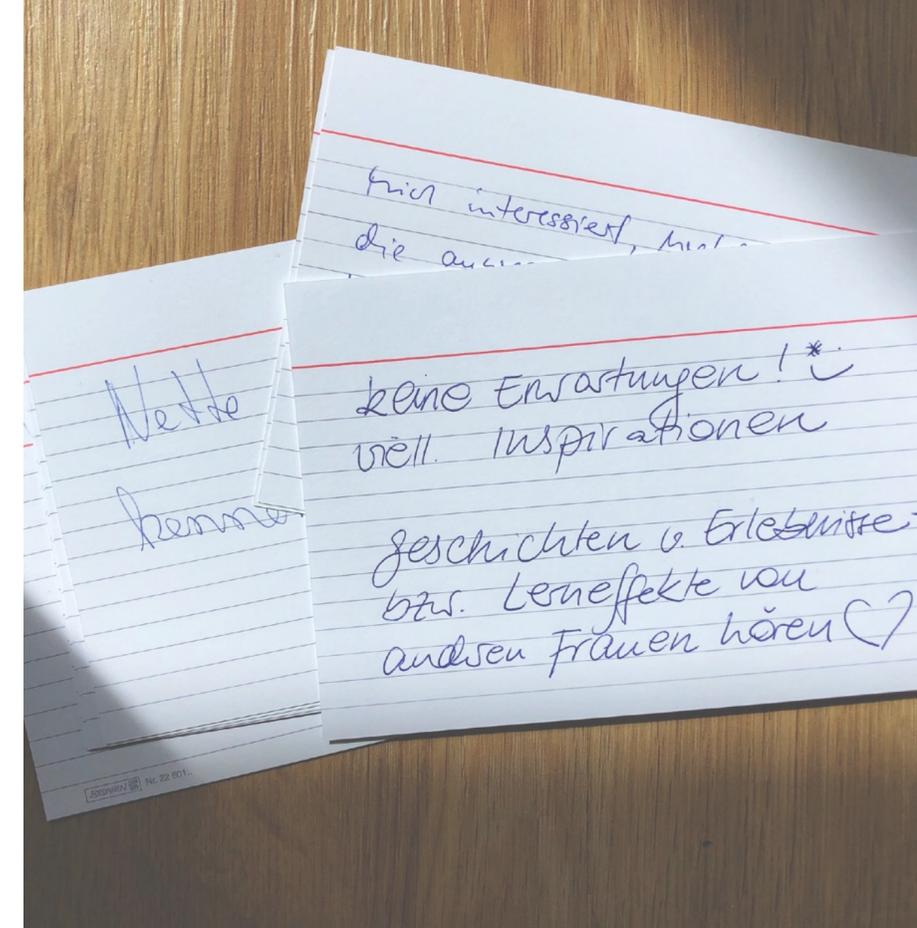
Standhaftigkeit in allen Winden.  
Bei Angst hilft nur noch Überwinden.  
Planlos und doch Zukunftsvisionen.  
Mit Mut in neue Dimensionen.

Wir können nichts festhalten, aber Haltung bewahren...

# Erwartungen der Teilnehmenden

---

- ◆ Inspiration bekommen
- ◆ Möglichkeiten aufgezeigt bekommen
- ◆ Work-Life-Balance war gestern. Heute ist Life-Balance?
- ◆ Keine Erwartungen!
- ◆ Vielleicht Inspirationen
- ◆ Geschichten von Erlebnissen bzw. Lerneffekte von anderen Frauen hören
- ◆ Informationen zum Konzept Bauernhof – Kindergarten
- ◆ Nette Menschen kennenlernen
- ◆ Interessanter Input
- ◆ Welche Interessen haben Männer am Thema Vereinbarkeit?
- ◆ Vereinbarkeit von Stärken und Schwächen der Mitarbeiter\*innen mit den Ideen der Unternehmerin?!
- ◆ Anregungen/neue Ansätze zum Thema
- ◆ Vereinbarkeit von Homeoffice und Familie in Coronazeiten:  
Wollen wir so weitermachen wie bisher/vorher? Wenn nein, wie dann?
- ◆ Würde gerne hören, wie andere Vereinbarkeit verstehen und leben





*Für mich bedeutet Vereinbarkeit,  
aus einem Entweder-oder  
ein Sowohl-als-auch werden zu lassen.*

*Das ist es, was ich mit  
"Kreativität als Haltung" meine.*

–Anke Johannsen



*Ungefähr eine Minute lang konnte ich nicht mal das Klavier berühren. Was ich heute verstehe, ist, dass Miles mein Verspielen nicht als Fehler gehört hatte. Er hörte es als etwas, das passiert war. Einfach ein Ereignis. Es war Teil der Realität dessen, was in diesem Moment geschah. Also ging er damit um. Er hörte es nicht als Fehler, sondern hatte das Gefühl, dass es seine Verantwortung war, etwas zu finden, das passte. Und er war imstande, das zu tun.*

*Das war für mich eine sehr große Lektion nicht nur über Musik, sondern auch über das Leben.*

*Wir können von der Welt erwarten, dass sie so ist, wie uns das als Individuen gefallen würde, so nach dem Motto: „Mach es mir einfach.“ Das können wir erwarten.*

*Ich denke aber, wichtig ist es, dass wir wachsen. Und die einzige Art und Weise, wie wir wachsen können, ist es, einen Verstand zu haben, der offen genug ist, um Situationen anzunehmen, der in der Lage ist, Situationen so zu erfahren, wie sie sind und sie in Medizin... Gift in Medizin zu verwandeln.*

*Welche Situation auch immer dir begegnet, sorg‘ dafür, dass etwas Konstruktives damit geschehen kann. Das habe ich aus dieser Situation mit Miles gelernt.*



–Herbie Hancock über Miles Davis

(eigene Übersetzung, zum vollständigen Video: <https://youtu.be/FL4LxrN-iyw>)



*Die Idee von Vereinbarkeit ist für mich  
wie ein Musikstück, wie eine Band.*

*Jedes Stimme, jedes Instrument ist mal dran –  
vom begleitenden Bass über das treibende Schlagzeug  
bis hin zur solierenden Gitarre.*



*Schlussendlich geht es bei der Idee von Vereinbarkeit immer auch um die Frage, was wir mit uns selbst vereinbaren (können).*

–Anke Johannsen

# „Seitenende, Zeitenwende“

(Anke Johannsen)

---

*Du hast den Mut, dich festzulegen  
und dich dann wieder zu bewegen,  
wenn innere wie äußere Reisen  
zu einer neuen Sicht weisen.*

*Und auch im Scheitern beweist du Mumm.  
Ja, lieber lernen als ewig dumm.  
Fernab der Feigen, die schweigen,  
nennst du dein Leben dein Eigen.*

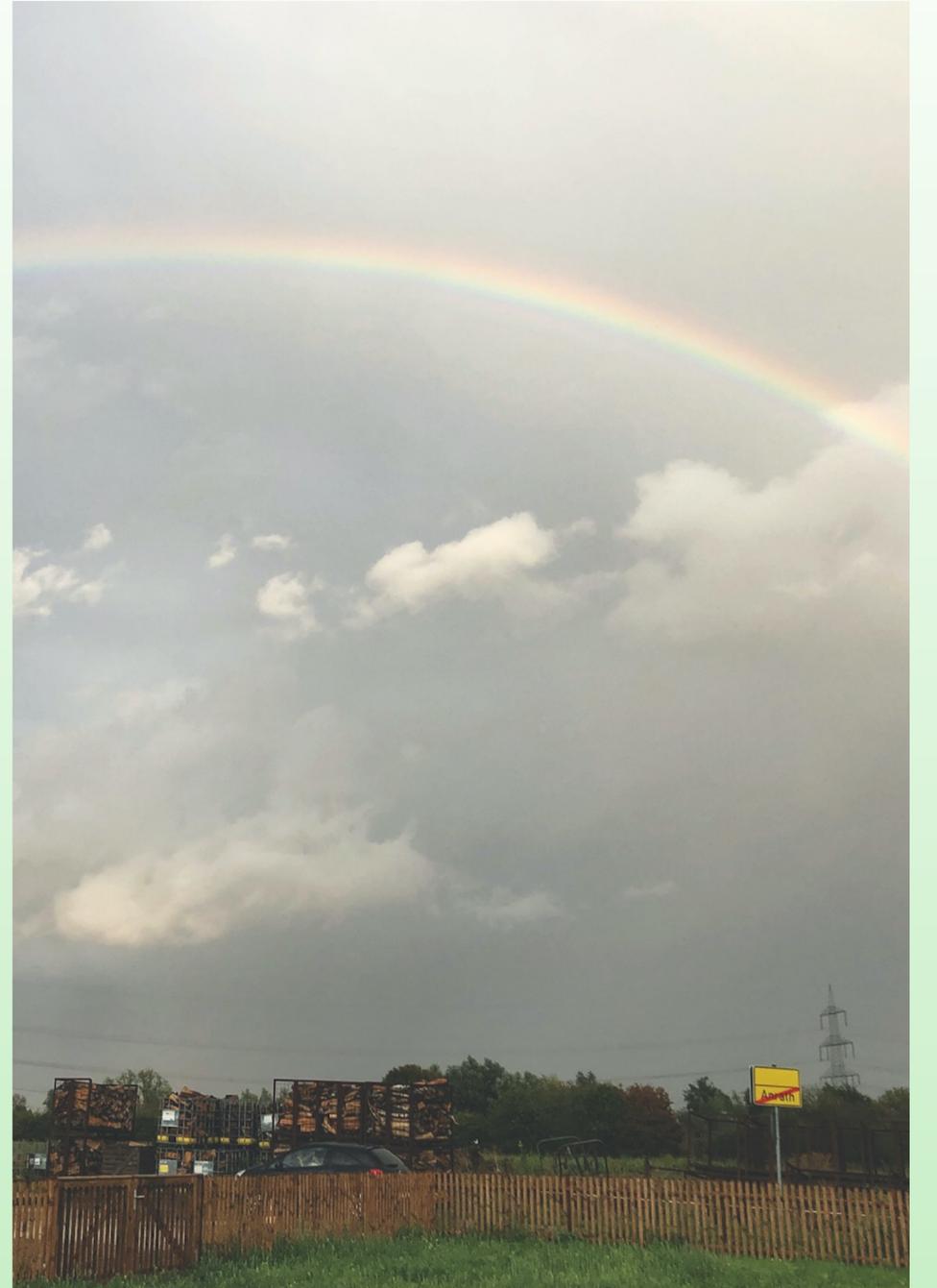
*Du handelst als Träumer, Dichter, Denker  
und nicht als Schäumer, Richter, Henker.  
Hinter Missgunst und Häme steckt  
zumeist Bewunderung aus tiefstem Respekt.*

*Deine vielen Gedankenrillen  
sind eben nicht da, um zu chillen.  
Du hast die Fertigkeit,  
du hast die Wertigkeit!*

*Du verwandelst bekannte Schauplätze  
in neue, ungeahnte Bausätze.  
Du liest bis zum Seitenende  
und bist danach selbst die Zeitenwende.*







# Vereinbarkeit ist mehr als Work-Life-Balance

## Inspirierender Abend auf dem Stautenhof

---

### *Rückblick von Michael Otterbein, XING Ambassador Community Krefeld*

Drei Wochen ist der Bauernhofkindergarten auf dem Stautenhof geöffnet. Die Kinder leben sich ein, und freuen sich, ihre Zeit mit Meerschweinchen und Eseln verbringen zu dürfen. An diesem Montagabend ist allerdings kein Kind mehr im Haus. Heute treffen sich auf der Terrasse fünfzehn Erwachsene, um über das Thema Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben zu sprechen. Es heißt bewusst nicht „Beruf und Familie“ oder gar „Work-Life-Balance“. Denn bei Vereinbarkeit geht es um viel mehr. Es geht um die Balance zwischen verschiedenen Lebensbereichen, um Freiheit und Verantwortung, um Flexibilität, das Erkennen der eigenen Bedürfnisse und um eine positive Ausstrahlung guter Lösungen.

Unter dem Motto „So geht Vereinbarkeit“ hat das Kompetenzzentrum Frau & Beruf, in Zusammenarbeit mit der XING Ambassador-Gruppe Krefeld zu dem Abend eingeladen. Zur Inspiration der Anwesenden steht die Duisburger Künstlerin Anke Johannsen auf der Bühne – oder genauer sitzt sie zunächst hinter ihrem Piano und beginnt ihren Vortrag mit einem Lied. „Wir können nichts festhalten, aber Haltung bewahren“, ist eine Zeile, die in Erinnerung bleibt. Dann lässt sie den Jazzpianisten Herbie Hancock zu Wort kommen, der erzählt, wie ein Fehler Grundlage für etwas faszinierend Neues wurde.

Am Ende ist klar, dass niemand für alle sagen kann, wie genau Vereinbarkeit funktioniert. Dass es aber wichtig ist, auf sich selbst zu achten und anderen genau dasselbe zuzugestehen. Ob im Beruf oder in der Familie, es geht um den Ausgleich von Interessen. Als Unternehmer/in ist es wichtig, als Vorbild voranzugehen, sein Team mitzureißen und dabei zugleich den einzelnen genug Spielraum zu lassen, um einen eigenen Weg zu gehen.

Auf diese Weise wird eine der ersten Offline-Veranstaltungen seit Beginn der Corona-Krise ein voller Erfolg – mit einer kleinen, aber interessierten, Teilnehmerschaft, viel Luft und Raum und einem inspirierenden Vortrag in besonderem Umfeld. Der Willicher Stautenhof ist seit Jahren Biobetrieb, der das Wohl von Tieren, Kunden und Mitarbeitern ernst nimmt. Das konstruktive Zusammenspiel des Familienbetriebs Stautenhof mit dem Bauernhofkindergarten, der bewusst auch für Kinder von außen offen ist, stellt ein gelungenes Beispiel für das Leben von Werten und die Vereinbarkeit von Beruf, Privatleben dar. Dass der Kita-Betrieb von Beginn an so gut funktioniert ist der Initiatorin Nicole Düser und der Leiterin Birgit Sauer-Linzen zu verdanken, die in ihrer neuen Aufgabe genau diese Vereinbarkeit von Familie und Beruf lebt. Die schön gestalteten Kindergartenräume dürfen sich die Teilnehmer/innen nach dem Vortrag persönlich ansehen, wodurch sie auch vor dem kräftigen Wolkenbruch geschützt sind, der gerade jetzt über dem Stautenhof niedergeht. Aber auf Regen folgt Sonne – zusammen mit einem prächtigen Regenbogen. Vielleicht ein positives Zeichen für eine Zukunft mit mehr Vereinbarkeit für alle...

NRW / Städte / Willich

Stautenhof in Anrath

## Lebhafte Diskussion im Bauernhof-Kindergarten

25. August 2020 um 12:15 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten



Auf dem Stautenhof diskutierten die Teilnehmer über das Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Foto: Norbert Prümen Foto: Norbert Prümen

**Anrath. Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ging es bei einem Diskussionsabend im Anrather Stautenhof. Der hat seit Kurzem einen Betriebskindergarten.**

Von Eva Scheuß

Er freue sich „auf die erste größere Veranstaltung seit fünf Monaten“, sagte Michael Otterbein von der Krefelder Gruppe der Businessplattform Xing. Gemeinsam mit Competentia, dem „Kompetenzzentrum Frau und Beruf Mittlerer Niederrhein“, ging es um das Thema Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. 15 Frauen und Männer waren der Einladung gefolgt. Veranstaltungsort war der Stautenhof in Anrath. Und das nicht ohne

Grund. Denn dort wurde vor Kurzem der neue Bauernhofkindergarten eröffnet.

„Betrieblich unterstützte Kita-Plätze sind im Moment ein ganz großes Thema“, erzählte Anke Erhardt von Competentia, einer Initiative in Trägerschaft der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Viersen. „Wir beraten vor allem kleine und mittelständische Unternehmen“, erklärte sie. Und oftmals gebe es in den Städten nicht genügend Kita-Plätze. Insofern fülle der am 1. August eröffnete Bauernhofkindergarten in Anrath eine Lücke, denn dort könnten Eltern ihre Kinder unabhängig vom Wohnort betriebsnah unterbringen.

Die Idee dazu hatten die Betreiber der Stautenhofs, das Ehepaar Beate und Christoph Leiders. 50 Mitarbeiter beschäftigt der Bio-Bauernhof mit angeschlossener Metzgerei, Bäckerei, Hofladen und Café. Christoph Leiders erzählte, wie vor einigen Jahren eine Mitarbeiterin sagte: „Es wäre doch toll, wenn wir hier eine Kinderbetreuung hätten.“ Die Idee ist nun Realität geworden.

Der Stautenhof stellte das Grundstück an den Darderhöfen langfristig zur Verfügung. Träger ist die „Bauernhofkindergarten Willich gGmbH“ mit Geschäftsführerin Nicole Düser. Auf der Terrasse des neuen Gebäudes in Naturholzbauweise mit Blick auf die Felder des Stautenhofs gab Kreativdenkerin Anke Johannsen aus Duisburg zunächst einen musikalischen Impuls, um neue Aspekte in die Diskussion einzubringen. Sie wolle „ein bisschen aus dem Nähkästchen plaudern“, auf der „kreativ-philosophischen Ebene“ sagte sie. „Es gibt kein Entweder/Oder, kein Richtig oder Falsch“, so ihr Ansatz. Es gehe darum, Situationen so zu erfahren, wie sie sind, dafür zu sorgen, dass etwas Konstruktives daraus wachse.

Eine Teilnehmerin sagte: „Ich habe immer versucht, die Waage zwischen Familie und Beruf auszubalancieren, bis ich gemerkt habe, dass da noch ein dritte Komponente ist, und das bin ich.“ Wenn die Energie ausgehe, dann litten auch alle anderen Dinge. Das bestätigte eine andere Teilnehmerin: „Das spiegelt sich sofort in profanen Dingen, dann hören nicht mal mehr meine Hunde“, sagte sie. Eine Unternehmerin erzählte, dass sie immer nur in der Kategorie des „Müssens“ gedacht habe. „Das war unfassbar anstrengend.“ Seit sie mehr Leichtigkeit in die Arbeit gebracht habe, seien auch ihre Mitarbeiter ganz anders motiviert.

Kompetenzzentrum Frau & Beruf Mittlerer Niederrhein/Anke Erhardt

[www.competentia.nrw.de](http://www.competentia.nrw.de)

Kommunikation - Text - Journalismus/Michael Otterbein

[www.michael-otterbein.de](http://www.michael-otterbein.de)

[zur Krefelder XING-Gruppe](#)

Anke Johannsen

[www.anke-johannsen.de](http://www.anke-johannsen.de)

Bauernhofkindergarten Willich/Nicole Düser

[www.bauernhofkindergarten-willich.de](http://www.bauernhofkindergarten-willich.de)

Stautenhof „Mein Biohof“/Beate und Christoph Leiders

[www.stautenhof.de](http://www.stautenhof.de)